

Seite 1 von 3 Technisches Merkblatt Stand 11.11.2020 **Änderungen seit der letzten Ausgabe!!**

2 K EP–Repa Mörtel		
Einsatzgebiete:	<ul style="list-style-type: none"> → Für Lagerräumen, Produktionshallen, Tiefgaragen usw. auf Beton- und Estrichflächen → Als 2K Epoxidharz Ausgleichsmörtel mit leichter Fließeigenschaft. → Ab Schichtstärken von > 1mm kann im Innen- und Außenbereich eingesetzt werden. → Als Reparaturmörtel ohne Schichtstärkenbegrenzung. → Der Reparaturmörtel eignet sich durch seine leichten Fließeigenschaften sehr gut zum Vergießen und Verschließen von Aussparungen an Beton- oder Estrichböden, wo nachträglich Hülsen, Ablaufrinnen, Halterungen von Schienen oder ähnliches eingebracht wurden. → Als Reparaturmörtel für Beschädigungen und Ausbrüche an Estrich- und Betonböden. → Belastbar mit Fahrzeugen wie z.B. KFZ, Hubwagen oder Gabelstapler → Als Reparaturmörtel für ausgebrochene Beton- und Estrichfugen. → Bitte beachten Sie die Allgemeine Hinweise der Katalog Gruppe 1 	
Eigenschaften:	<ul style="list-style-type: none"> → Durch den hohen Anteil an Epoxidharz Bindemittel kann der Reparaturmörtel ohne Grundierung auf den gereinigten Untergrund aufgebracht werden. → Der 2K EP-Repa Mörtel ist grau eingefärbt, damit die Reparaturstellen möglichst wenig auffallen. → Sehr hohe Druckfestigkeit! → Flüssigkeitsdicht und hohe Chemikalienbeständigkeit! → Lösemittel- und schwindfrei! → Ab einer Untergrundtemperatur von 5°C verarbeitungsfähig! → Nach 6 - 8 h trocken (leicht belastbar) und nach 12 - 14h voll belastbar bei 20°C 	
Untergrundvorbehandlung:	<ul style="list-style-type: none"> → Siehe Katalog Gr.1 Allgemeine Voraussetzungen an die zu beschichtenden Untergründe → Die zu bearbeitende Fläche muss sauber, trocken und tragfähig sein. Sie muss von Ölen, Fetten, alten Anstrichen, Zementschlämmen oder anderen Verschmutzungen befreit werden. → Großflächige Ausbrüche mit der Drahtbürste oder ähnlichem reinigen und gut absaugen. → Eine weitere Möglichkeit zur Reinigung ist bei Außenflächen ein Wasserhochdruckreiniger mit einer Schmutzfräse. Hierbei muss aber die Reparaturfläche wieder vollständig abgetrocknet sein, bevor der 2K EP-Repa Mörtel eingebracht wird. 	
Verarbeitungsbedingungen:	<ul style="list-style-type: none"> → Luft- und Untergrundtemperatur bei Rapid Version: mind. 5°C → Die besten Ergebnisse werden zwischen 15°C – 25°C erzielt! → Rel. Luftfeuchte: max. 80%, bei Taupunktverhältnissen nicht verarbeiten. → Feuchtigkeitseinwirkung während der Aushärtung kann zu Schleierbildung führen! → Siehe Katalog Gr.1: Umgebungsbedingungen 	
Materialverbrauch:	<ul style="list-style-type: none"> → ca. 2,0 kg/m² je 1 mm Schichtstärke (2,0 kg je 1 Liter) 	
Verarbeitung:	<ul style="list-style-type: none"> → Die Härter Komp.B ist restlos in die Harz Komp.A zu entleeren u. dann mit einem geeigneten Rührwerk ca. 2 Minuten zu mischen. Anschließend die Mischung in einen anderen Eimer geben und nochmals ca. 1 Minute mischen. → Achtung! Wenn das Material nicht umgetopft und nochmals gemischt wird, kann es zu Trocknungsstörungen und daraus resultierendem Festigkeitsverlust kommen. → Bei dem 2K EP-Repa Mörtel empfiehlt es sich, zur Verlängerung der Topfzeit das angemischte Material sofort auf der Fläche zu verteilen, da es dadurch länger verarbeitungsfähig bleibt. → Sollte das angemischte Material länger im Eimer verbeiben, ist mit einer erheblichen Verkürzung der Verarbeitungszeit zu rechnen. → Zum Anmischen ist ein leistungsstarkes Rührwerk mit einem Schnecken-Rührwendel zu verwenden. → Bei der Verarbeitung mit der Kelle sollte diese mit EP-Verdünner leicht benetzt werden. → Grundsätzlich sollten bei der Verarbeitung flüssigkeitsdichte Handschuhe getragen werden! 	
Lieferbare Gebindegrößen 2K EP-Repa Mörtel		
Art.-Nr.-:	Gebinde Inhalt:	Bezeichnung:
02 05 01 0000-Y44	7,42 kg	Komp.A: 7,00 kg; Komp.B: 0,42 kg

Gr. 2 Seite - 8 - MEGAPLAST BAUCHEMIE GMBH

76474 Au am Rhein - Oberwaldstraße. 1 - Tel.: 07245 – 9197-0
www.megaplast.eu - info@megaplast.eu - Fax: 07245 – 9197-10

Seite 2 von 3 Technisches Merkblatt Stand 11.11.2020 **Änderungen seit der letzten Ausgabe!!**

2 K EP–Repa Mörtel

Produktdaten der 2 K EP-Repa Mörtel:	Komponente A:	Komponente B:
Viskosität bei 23°C:	Zähflüssig	ca. 200 mPas
Festkörpergehalt:	100 %	
Mischungsverhältnis Gew.Teile:	100 Gew. Teile	6 Gew. Teile
Mischungsverhältnis Vol.-Teile:	100 Vol. Teile	12 Vol. Teile
Dichte der einzelnen Komponenten:	2,11 kg/l	1,00 kg/l
Dichte (Mischung):	2,04 kg/l	
Farbton:	Grau	
Mischzeit:	3 - 4 Min.	
Topfzeit bei 20°C:	ca. 20 - 30 Min. Achtung! Größere Ansätze oder höhere Temperaturen verkürzen die Topfzeiten (Verarbeitungszeiten)	
Trocknungszeit bei 20°C:	Nach 4 - 6 h trocken (leicht belastbar) und nach 12 – 14 h voll belastbar bei 20°C Endaushärtung 2 Tage Achtung! Trocknungszeiten werden wesentlich durch die Untergrund- und Umgebungstemperatur beeinflusst. Nach einer Aushärtezeit (bei 20°C) von 48 h ist eine Überschichtung ohne Anschleifen (alkalische Grundreinigung) nicht mehr möglich. (Ausnahmen sind hierbei abgesandete Untergründe)	
Lagerfähigkeit:	ca. 6 Monate trocken bei 15 - 25°C	
Reinigung der Werkzeuge:	EP-Verdünnung (wenn keine Anhärtung erfolgt ist)	
Sicherheitsdatenblätter beachten!	Auf unserer Homepage im Bereich Shop Artikel	
GISCODE:	RE 1 (Epoxidharzprodukte, lösemittelfrei, sensibilisierend)	
Beständigkeit:	Siehe Katalog Gr.1 Chemische Beständigkeit der Megaplast Beschichtungsoberflächen.	
EU-Verordnung 2004/42 (VOC) (Decopaint-Richtlinie):	VOC Produktkategorie: 2 Komponenten Speziallacke Erlaubter maximaler VOC Grenzwert (Stufe II 2010): 500 g/l Maximaler VOC Gehalt von 2K EP-Repa Mörtel ist < 20 g/l	
Mechanische Eigenschaften:		
Shore D Härte DIN 53505:	> 85 Shore D	
Haftzugfestigkeit DIN EN 1542:	> 3,30 N/mm ²	
Biegezugfestigkeit DIN EN 196-1:	> 40 N/mm ²	
Druckfestigkeit DIN EN 196-1:	> 70 N/mm ²	
Abriebfestigkeit DIN EN 5470-1:	ca. 1240 mg / H22/ 1000 g	
Schlagfestigkeit DIN ISO 6272-1	≥ 20 Nm	

Bitte beachten Sie, dass insbesondere aus dem Inhalt der Technischen Merkblätter keine Haftung des Herstellers abgeleitet werden kann, da Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflussbereichs liegen. Lieferungen und Leistungen ausschließlich aufgrund unserer AGB.

2 K EP-Repa Mörtel

CE Kennzeichnung DIN EN 1504-2:



Megaplast Bauchemie GmbH
Oberwaldstraße 1
76474 Au am Rhein
15
02 05 01 0000
EN 1504-2:2004
Oberflächenschutzprodukt – Beschichtung
EN 1504-2: ZA.1f, ZA.1g

Abriebfestigkeit	Masseverlust < 3000 mg
Kapillare Wasseraufnahme und Wasser-Durchlässigkeit	$w < 0,1 \text{ kg/m}^2 \times \text{h}^{0,5}$
Widerstandsfähigkeit gegen starken chemischen Angriff	Härteverlust < 50%
Schlagfestigkeit	Klasse III
Abreißversuch zur Beurteilung der Haftfestigkeit	$\geq 2,0 (1,5)^{1)} \text{ N/mm}^2$
Brandverhalten	Klasse E _{fl} ²⁾

- 1) Der Wert in Klammern ist der kleinste zulässige Wert je Ablesung
- 2) Gemäß des Beschlusses der Kommission 2010/85/EU vom 09.02.2010 erfüllt das Produkt die Brandklasse E, ohne dass eine Prüfung erforderlich ist.

CE Kennzeichnung DIN EN 13813:



Megaplast Bauchemie GmbH
Oberwaldstraße 1
76474 Au am Rhein
13
02 05 01 0000
EN 13813:2002
Kunstharzestrich/Kunstharzbeschichtung zur Anwendung in Innenräumen
EN 13813: SR - AR1 - B2,0 - IR20 - E_{fl}

Brandverhalten	E _{fl} ^{a)}
Freisetzung korrosiver Substanzen	SR
Verschleißwiderstand	≤AR1
Haftzugfestigkeit	≥B2,0
Schlagfestigkeit	≥IR20

- a) Gemäß des Beschlusses der Kommission 2010/85/EU vom 09.02.2010 erfüllt das Produkt die Brandklasse E, ohne dass eine Prüfung erforderlich ist.